

RS Vwgh 1988/4/19 87/11/0281

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.04.1988

Index

L92055 Altenheime Pflegeheime Sozialhilfe Salzburg

001 Verwaltungsrecht allgemein

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §37;

AVG §45 Abs2;

SHG Slbg 1975 §12 Abs5;

VwRallg;

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 87/11/0227 E 1. März 1988 RS 1

Stammrechtssatz

Einem Hilfesuchenden obliegt hinsichtlich persönlicher oder familiärer Umstände (die eine Überschreitung des Richtsatzes rechtfertigen würden) insofern eine Verpflichtung zur Mitwirkung an der Feststellung des maßgebenden Sachverhaltes, als die Behörden von sich aus ohne konkrete Angabe des Hilfesuchenden keine solchen Feststellungen treffen können (Hinweis E 21.5.1986, 85/11/0236).

Schlagworte

Begründungspflicht Manuduktionspflicht Mitwirkungspflicht Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung Mitwirkungspflicht Verfahrensgrundsätze im Anwendungsbereich des AVG Offizialmaxime Mitwirkungspflicht Manuduktionspflicht VwRallg10/1/1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1987110281.X01

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>